

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversität
Mai 2024



Sperrfrist:
04.06.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hagen, Stadt der FernUniversität
Berichtsmonat:	Mai 2024
Erstellungsdatum:	30.05.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.06.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.205	18.182	18.177	23	0,1	322	1,8	1,2	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.271	12.307	12.349	-36	-0,3	705	6,1	5,9	6,1
56,0% Männer	6.877	6.852	6.865	25	0,4	440	6,8	6,9	6,4
44,0% Frauen	5.394	5.455	5.484	-61	-1,1	265	5,2	4,7	5,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	979	969	939	10	1,0	113	13,0	12,0	6,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	192	184	192	8	4,3	14	7,9	10,8	17,8
33,4% 50 Jahre und älter	4.099	4.107	4.124	-8	-0,2	279	7,3	6,9	8,3
23,3% dar. 55 Jahre und älter	2.860	2.861	2.871	-1	-0,0	258	9,9	8,5	10,0
42,9% Langzeitarbeitslose	5.263	5.253	5.281	10	0,2	-77	-1,4	-3,4	-3,0
7,0% Schwerbehinderte Menschen	865	839	880	26	3,1	-34	-3,8	-8,2	-4,5
48,0% Ausländer	5.892	5.931	5.926	-39	-0,7	374	6,8	7,5	8,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.856	2.104	2.017	-248	-11,8	146	8,5	11,9	8,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	596	692	704	-96	-13,9	120	25,2	31,6	20,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	431	475	428	-44	-9,3	-21	-4,6	1,9	-12,8
seit Jahresbeginn	10.088	8.232	6.128	x	x	794	8,5	8,5	7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.913	2.161	1.829	-248	-11,5	136	7,7	14,4	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	468	614	452	-146	-23,8	51	12,2	31,5	3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	500	503	421	-3	-0,6	28	5,9	10,5	-22,3
seit Jahresbeginn	9.425	7.512	5.351	x	x	446	5,0	4,3	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,9	12,0	12,1	x	x	x	11,3	11,5	11,5
dar. Männer	12,2	12,3	12,3	x	x	x	11,5	11,5	11,6
Frauen	11,6	11,7	11,8	x	x	x	11,0	11,4	11,3
15 bis unter 25 Jahre	9,0	8,9	8,7	x	x	x	8,0	8,2	8,4
15 bis unter 20 Jahre	7,2	7,0	7,3	x	x	x	6,8	7,1	7,0
50 bis unter 65 Jahre	11,2	11,2	11,2	x	x	x	10,5	10,6	10,5
55 bis unter 65 Jahre	11,7	11,9	12,0	x	x	x	11,0	11,4	11,3
Ausländer	25,6	26,5	26,5	x	x	x	24,7	26,6	26,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,9	13,0	13,0	x	x	x	12,2	12,4	12,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.012	13.009	13.042	3	0,0	398	3,2	2,5	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.893	14.895	14.890	-2	-0,0	348	2,4	2,0	1,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.923	14.930	14.926	-7	-0,0	340	2,3	2,0	1,5
Unterbeschäftigungsquote	14,2	14,3	14,3	x	x	x	13,9	14,1	14,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.774	2.773	2.793	1	0,0	443	19,0	17,0	17,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.372	18.435	18.452	-63	-0,3	197	1,1	1,8	2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.081	8.087	8.123	-6	-0,1	-207	-2,5	-1,7	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	12.533	12.537	12.506	-4	0,0	124	1,0	1,3	1,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	219	246	245	-27	-11,0	-32	-12,7	-28,5	-27,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.246	1.027	781	x	x	-165	-11,7	-11,5	-4,3
Bestand	1.686	1.689	1.715	-3	-0,2	-189	-10,1	-11,2	-5,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.682	4.714	4.722	-32	-0,7	391	9,1	10,1	13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.037	3.050	3.006	-13	-0,4	521	20,7	17,9	16,3
63,6% Männer	1.931	1.932	1.918	-1	-0,1	334	20,9	18,8	16,7
36,4% Frauen	1.106	1.118	1.088	-12	-1,1	187	20,3	16,5	15,7
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	287	289	273	-2	-0,7	18	6,7	-2,4	-11,4
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	20	27	-2	-10,0	-10	-35,7	-23,1	-6,9
39,3% 50 Jahre und älter	1.194	1.219	1.200	-25	-2,1	225	23,2	23,3	23,6
30,9% dar. 55 Jahre und älter	937	954	936	-17	-1,8	175	23,0	22,5	21,1
11,3% Langzeitarbeitslose	343	324	315	19	5,9	65	23,4	9,1	5,4
9,4% Schwerbehinderte Menschen	284	285	289	-1	-0,4	43	17,8	16,3	18,9
34,4% Ausländer	1.045	1.057	1.010	-12	-1,1	208	24,9	22,9	20,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	759	884	836	-125	-14,1	172	29,3	29,6	22,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	450	535	543	-85	-15,9	121	36,8	44,2	32,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	136	114	7	5,1	42	41,6	19,3	-0,9
seit Jahresbeginn	4.175	3.416	2.532	x	x	703	20,2	18,4	14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	696	738	707	-42	-5,7	139	25,0	21,8	27,2
dar. in Erwerbstätigkeit	283	352	262	-69	-19,6	46	19,4	34,9	11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	155	155	-	-	25	19,2	39,6	14,8
seit Jahresbeginn	3.391	2.695	1.957	x	x	552	19,4	18,1	16,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5
dar. Männer	3,4	3,5	3,4	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Frauen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,5	x	x	x	2,5	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	1,0	x	x	x	1,1	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,2	3,4	3,3
Ausländer	4,5	4,7	4,5	x	x	x	3,7	4,1	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.115	3.134	3.087	-19	-0,6	524	20,2	18,5	16,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.574	3.577	3.526	-3	-0,1	612	20,7	19,1	16,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.604	3.612	3.561	-8	-0,2	608	20,3	18,8	16,1
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,5	3,4	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.774	2.773	2.793	1	0,0	443	19,0	17,0	17,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hagen, Stadt der FernUniversität
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.523	13.468	13.455	55	0,4	-69	-0,5	-1,6	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.234	9.257	9.343	-23	-0,2	184	2,0	2,4	3,2
53,6% Männer	4.946	4.920	4.947	26	0,5	106	2,2	2,8	2,9
46,4% Frauen	4.288	4.337	4.396	-49	-1,1	78	1,9	2,0	3,5
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	692	680	666	12	1,8	95	15,9	19,5	15,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	174	164	165	10	6,1	24	16,0	17,1	23,1
31,5% 50 Jahre und älter	2.905	2.888	2.924	17	0,6	54	1,9	1,2	3,0
20,8% dar. 55 Jahre und älter	1.923	1.907	1.935	16	0,8	83	4,5	2,6	5,4
53,3% Langzeitarbeitslose	4.920	4.929	4.966	-9	-0,2	-142	-2,8	-4,1	-3,5
6,3% Schwerbehinderte Menschen	581	554	591	27	4,9	-77	-11,7	-17,2	-12,8
52,5% Ausländer	4.847	4.874	4.916	-27	-0,6	166	3,5	4,7	5,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.097	1.220	1.181	-123	-10,1	-26	-2,3	1,8	-0,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	157	161	-11	-7,0	-1	-0,7	1,3	-9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	288	339	314	-51	-15,0	-63	-17,9	-3,7	-16,5
seit Jahresbeginn	5.913	4.816	3.596	x	x	91	1,6	2,5	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.217	1.423	1.122	-206	-14,5	-3	-0,2	10,9	-15,1
dar. in Erwerbstätigkeit	185	262	190	-77	-29,4	5	2,8	27,2	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	345	348	266	-3	-0,9	3	0,9	1,2	-34,6
seit Jahresbeginn	6.034	4.817	3.394	x	x	-106	-1,7	-2,1	-6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,0	9,1	9,1	x	x	x	8,9	8,9	8,9
dar. Männer	8,8	8,8	8,9	x	x	x	8,7	8,6	8,6
Frauen	9,2	9,3	9,5	x	x	x	9,1	9,3	9,3
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,3	6,1	x	x	x	5,5	5,4	5,5
15 bis unter 20 Jahre	6,6	6,2	6,3	x	x	x	5,7	6,0	5,7
50 bis unter 65 Jahre	8,0	7,9	8,0	x	x	x	7,9	7,9	7,8
55 bis unter 65 Jahre	7,9	8,0	8,1	x	x	x	7,8	8,0	7,9
Ausländer	21,0	21,8	22,0	x	x	x	20,9	22,5	22,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,7	9,8	9,9	x	x	x	9,6	9,6	9,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.897	9.876	9.955	21	0,2	-126	-1,3	-1,7	-1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.319	11.318	11.363	1	0,0	-264	-2,3	-2,4	-2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.319	11.318	11.365	1	0,0	-268	-2,3	-2,4	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,8	10,9	x	x	x	11,1	11,2	11,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.372	18.435	18.452	-63	-0,3	197	1,1	1,8	2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.081	8.087	8.123	-6	-0,1	-207	-2,5	-1,7	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	12.533	12.537	12.506	-4	0,0	124	1,0	1,3	1,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2024 bis Mai 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2023		Apr 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.271	12.307	-36	-0,3	705	6,1	5,9	6,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	741	702	39	5,6	-307	-29,3	-34,0	-35,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	501	453	48	10,6	-134	-21,1	-28,2	-31,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	240	249	-9	-3,6	-173	-41,9	-42,5	-42,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.012	13.009	3	0,0	398	3,2	2,5	2,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.881	1.886	-5	-0,3	-50	-2,6	-1,4	-5,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	553	539	14	2,6	5	0,9	3,1	-3,4
Arbeitsgelegenheiten	187	186	1	0,5	-45	-19,4	-16,2	-19,3
Fremdförderung	787	788	-1	-0,1	56	7,7	7,8	2,3
Beschäftigungszuschuss	11	12	-1	-8,3	-3	-21,4	-14,3	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	149	153	-4	-2,6	-67	-31,0	-29,5	-25,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	194	208	-14	-6,7	4	2,1	1,0	-1,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.893	14.895	-2	-0,0	348	2,4	2,0	1,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	30	35	-5	-14,3	-8	-21,1	-14,6	-16,3
Gründungszuschuss	30	35	-5	-14,3	-4	-11,8	-5,4	-10,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.923	14.930	-7	-0,0	340	2,3	2,0	1,5
Unterbeschäftigungsquote	14,2	14,3	x	x	x	13,9	14,1	14,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,2	82,4	x	x	x	79,3	79,4	79,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2023		Apr 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.037	3.050	-13	-0,4	521	20,7	17,9	16,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	78	84	-6	-7,1	3	4,0	44,8	6,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	78	84	-6	-7,1	3	4,0	44,8	6,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.115	3.134	-19	-0,6	524	20,2	18,5	16,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	460	443	17	3,8	89	24,0	23,4	19,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	350	343	7	2,0	71	25,4	29,4	15,8
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	49	48	1	2,1	14	40,0	41,2	35,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	61	52	9	17,3	4	7,0	-13,3	25,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.574	3.577	-3	-0,1	612	20,7	19,1	16,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	30	35	-5	-14,3	-4	-11,8	-5,4	-10,5
Gründungszuschuss	30	35	-5	-14,3	-4	-11,8	-5,4	-10,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.604	3.612	-8	-0,2	608	20,3	18,8	16,1
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,5	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,3	84,4	x	x	x	84,0	85,1	84,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.234	9.257	-23	-0,2	184	2,0	2,4	3,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	663	619	44	7,1	-310	-31,9	-38,5	-39,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	423	370	53	14,3	-137	-24,5	-35,4	-36,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	240	249	-9	-3,6	-173	-41,9	-42,5	-42,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.897	9.876	21	0,2	-126	-1,3	-1,7	-1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.421	1.443	-22	-1,5	-139	-8,9	-7,1	-10,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	204	196	8	4,1	-65	-24,2	-24,0	-25,1
Fremdförderung	187	186	1	0,5	-45	-19,4	-16,2	-19,3
Beschäftigungszuschuss	738	740	-2	-0,3	42	6,0	6,2	0,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	12	-1	-8,3	-3	-21,4	-14,3	-
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	149	153	-4	-2,6	-67	-31,0	-29,5	-25,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	133	156	-23	-14,7	-	-	6,8	-11,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.319	11.318	1	0,0	-264	-2,3	-2,4	-2,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.319	11.318	1	0,0	-268	-2,3	-2,4	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,8	x	x	x	11,1	11,2	11,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,6	81,8	x	x	x	78,1	77,9	77,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

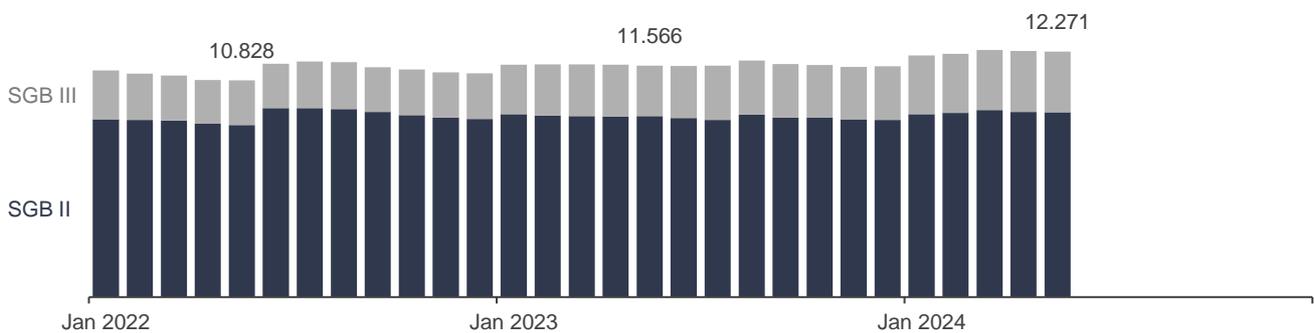
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität
Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai geringfügig verringert, und zwar um 36 auf 12.271. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 705 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 11,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.037, das sind 13 weniger als im Vormonat und 521 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.234 Arbeitslose, das ist ein Minus von 23 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2023 waren es 184 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.271	-36	-0,3	705	6,1	11,9	12,0	11,3
Männer	6.877	25	0,4	440	6,8	12,2	12,3	11,5
Frauen	5.394	-61	-1,1	265	5,2	11,6	11,7	11,0
15 bis unter 25 Jahre	979	10	1,0	113	13,0	9,0	8,9	8,0
15 bis unter 20 Jahre	192	8	4,3	14	7,9	7,2	7,0	6,8
50 Jahre und älter	4.099	-8	-0,2	279	7,3	11,2	11,2	10,5
55 Jahre und älter	2.860	-1	-0,0	258	9,9	11,7	11,9	11,0
Deutsche	6.379	3	0,0	331	5,5	8,0	8,0	7,6
Ausländer	5.892	-39	-0,7	374	6,8	25,6	26,5	24,7
Rechtskreis SGB III	3.037	-13	-0,4	521	20,7	3,0	3,0	2,5
Männer	1.931	-1	-0,1	334	20,9	3,4	3,5	2,9
Frauen	1.106	-12	-1,1	187	20,3	2,4	2,4	2,0
15 bis unter 25 Jahre	287	-2	-0,7	18	6,7	2,6	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	18	-2	-10,0	-10	-35,7	0,7	0,8	1,1
50 Jahre und älter	1.194	-25	-2,1	225	23,2	3,2	3,3	2,6
55 Jahre und älter	937	-17	-1,8	175	23,0	3,8	3,9	3,2
Deutsche	1.992	-1	-0,1	313	18,6	2,5	2,5	2,1
Ausländer	1.045	-12	-1,1	208	24,9	4,5	4,7	3,7
Rechtskreis SGB II	9.234	-23	-0,2	184	2,0	9,0	9,1	8,9
Männer	4.946	26	0,5	106	2,2	8,8	8,8	8,7
Frauen	4.288	-49	-1,1	78	1,9	9,2	9,3	9,1
15 bis unter 25 Jahre	692	12	1,8	95	15,9	6,3	6,3	5,5
15 bis unter 20 Jahre	174	10	6,1	24	16,0	6,6	6,2	5,7
50 Jahre und älter	2.905	17	0,6	54	1,9	8,0	7,9	7,9
55 Jahre und älter	1.923	16	0,8	83	4,5	7,9	8,0	7,8
Deutsche	4.387	4	0,1	18	0,4	5,5	5,5	5,5
Ausländer	4.847	-27	-0,6	166	3,5	21,0	21,8	20,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

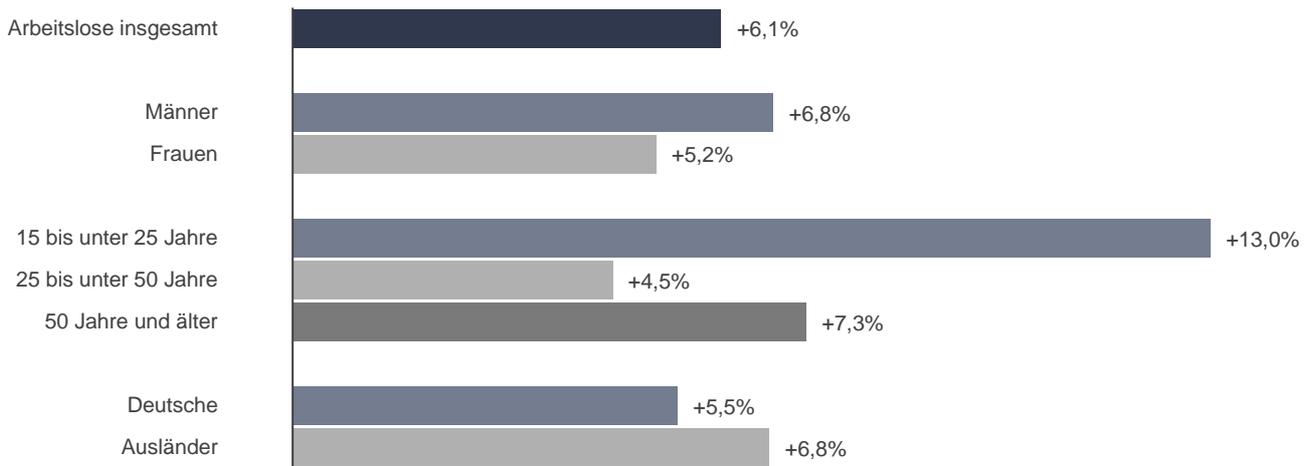
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

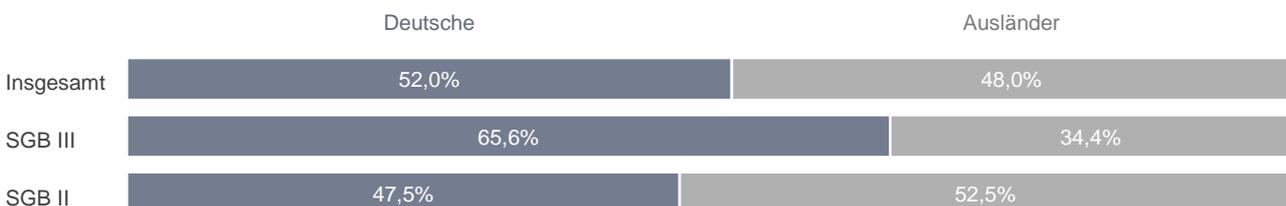
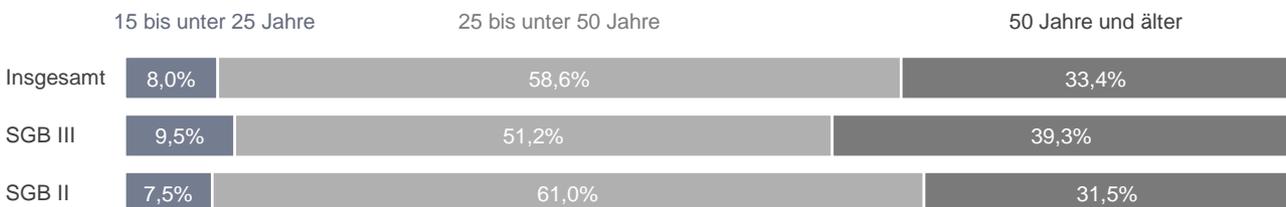
Hagen, Stadt der FernUniversität
Mai 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +5% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +13% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

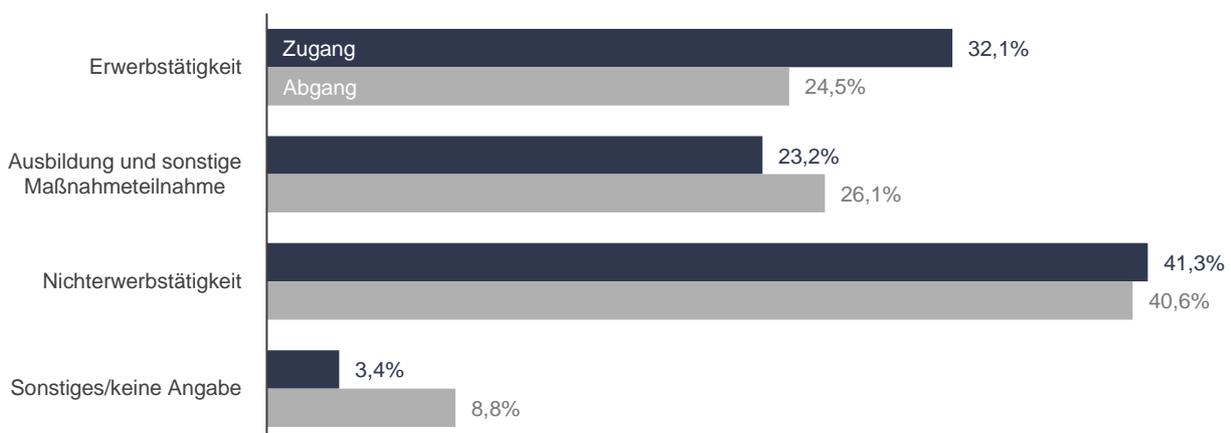
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.856 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 146 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.913 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 136 mehr als im Mai 2023. Seit Jahresbeginn gab es 10.088 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 794 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.425 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 446 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 596 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 120 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 468 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 51 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.856	-248	-11,8	146	8,5	10.088	794	8,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	596	-96	-13,9	120	25,2	3.459	577	20,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	560	-98	-14,9	119	27,0	3.223	557	20,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	-1	-4,8	-3	-13,0	172	50	41,0
Selbständigkeit	16	5	45,5	4	33,3	59	-24	-28,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	431	-44	-9,3	-21	-4,6	2.191	-169	-7,2
Nichterwerbstätigkeit	766	-118	-13,3	49	6,8	4.094	366	9,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	463	-44	-8,7	30	6,9	2.331	59	2,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	255	-77	-23,2	10	4,1	1.500	219	17,1
Sonstiges/keine Angabe	63	10	18,9	-2	-3,1	344	20	6,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.913	-248	-11,5	136	7,7	9.425	446	5,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	468	-146	-23,8	51	12,2	2.368	299	14,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	435	-134	-23,6	69	18,9	2.180	343	18,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-11	-44,0	-14	-50,0	92	-44	-32,4
Selbständigkeit	19	1	5,6	-3	-13,6	89	-3	-3,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	500	-3	-0,6	28	5,9	2.210	-169	-7,1
Nichterwerbstätigkeit	776	-103	-11,7	90	13,1	3.964	371	10,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	477	-72	-13,1	42	9,7	2.352	29	1,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	223	-9	-3,9	37	19,9	1.179	246	26,4
Sonstiges/keine Angabe	169	4	2,4	-33	-16,3	883	-55	-5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

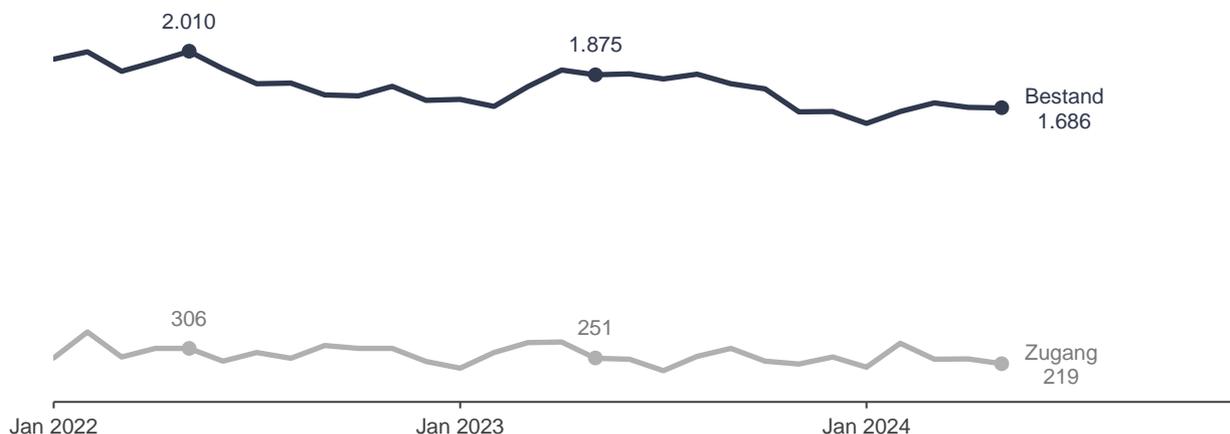
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversität
Mai 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Mai geringfügig gesunken, und zwar um 3 auf 1.686. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 189 Stellen weniger (–10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 219 neue Arbeitsstellen, das waren 32 oder 13 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.246 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 165 oder 12%. Zudem wurden im Mai 244 Arbeitsstellen abgemeldet, 25 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 1.211 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 87 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	219	-27	-11,0	-32	-12,7	1.246	-165	-11,7
dar. sofort zu besetzen	122	-42	-25,6	-38	-23,8	772	-40	-4,9
sozialversicherungspflichtig	212	-30	-12,4	-38	-15,2	1.217	-183	-13,1
dar. sofort zu besetzen	120	-42	-25,9	-39	-24,5	752	-52	-6,5
Bestand	1.686	-3	-0,2	-189	-10,1	1.670	-133	-7,4
dar. sofort zu besetzen	1.590	-33	-2,0	-194	-10,9	1.582	-123	-7,2
sozialversicherungspflichtig	1.651	-7	-0,4	-201	-10,9	1.642	-140	-7,9
dar. sofort zu besetzen	1.559	-33	-2,1	-202	-11,5	1.555	-130	-7,7
Abgang	244	11	4,7	-25	-9,3	1.211	-87	-6,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	241	12	5,2	-28	-10,4	1.194	-98	-7,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

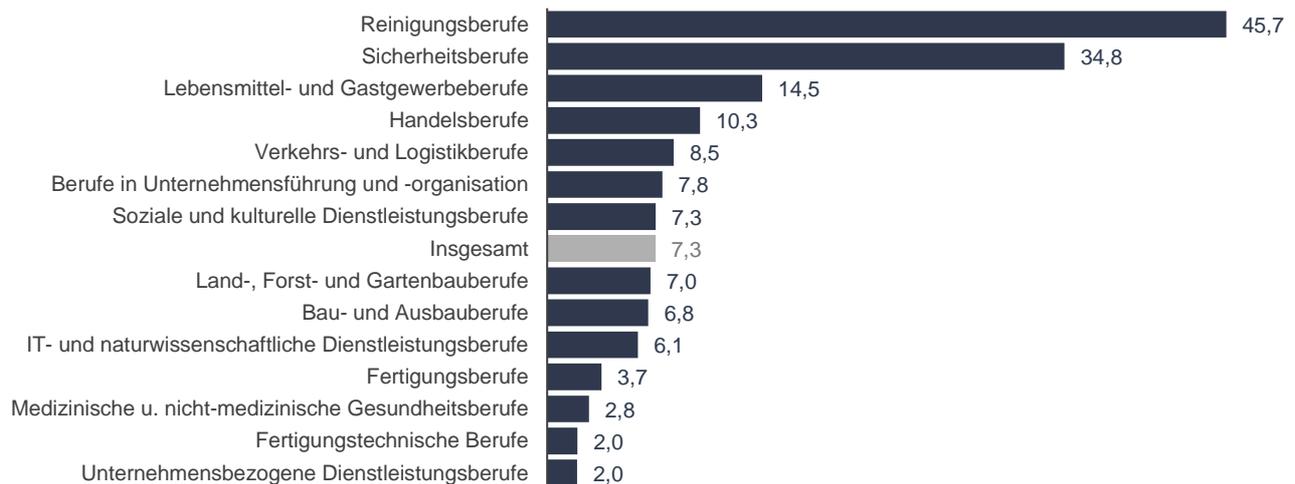
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2024		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.271	100	-36	-0,3	705	6,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	181	1,5	-19	-9,5	10	5,8
Fertigungsberufe	1.087	8,9	-15	-1,4	-18	-1,6
Fertigungstechnische Berufe	553	4,5	3	0,5	74	15,4
Bau- und Ausbauberufe	680	5,5	5	0,7	43	6,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	926	7,5	-3	-0,3	54	6,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	526	4,3	-1	-0,2	2	0,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	687	5,6	-24	-3,4	21	3,2
Handelsberufe	1.142	9,3	-14	-1,2	42	3,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	691	5,6	-32	-4,4	81	13,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	172	1,4	-6	-3,4	15	9,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	116	0,9	-3	-2,5	14	13,7
Sicherheitsberufe	627	5,1	-12	-1,9	34	5,7
Verkehrs- und Logistikberufe	2.316	18,9	66	2,9	246	11,9
Reinigungsberufe	1.463	11,9	-6	-0,4	73	5,3
Keine Angabe	1.104	9,0	25	2,3	14	1,3
Gemeldete Arbeitsstellen	1.686	100	-3	-0,2	-189	-10,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	26	1,5	1	4,0	-4	-13,3
Fertigungsberufe	297	17,6	36	13,8	-22	-6,9
Fertigungstechnische Berufe	271	16,1	24	9,7	-22	-7,5
Bau- und Ausbauberufe	100	5,9	5	5,3	-2	-2,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	64	3,8	4	6,7	19	42,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	187	11,1	-13	-6,5	-35	-15,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	94	5,6	-18	-16,1	-43	-31,4
Handelsberufe	111	6,6	7	6,7	-55	-33,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	89	5,3	-24	-21,2	-16	-15,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	85	5,0	-6	-6,6	-20	-19,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	19	1,1	-6	-24,0	-4	-17,4
Sicherheitsberufe	18	1,1	-4	-18,2	-14	-43,8
Verkehrs- und Logistikberufe	272	16,1	-10	-3,5	-	-
Reinigungsberufe	32	1,9	1	3,2	19	146,2
Keine Angabe	21	1,2	-	-	10	90,9

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

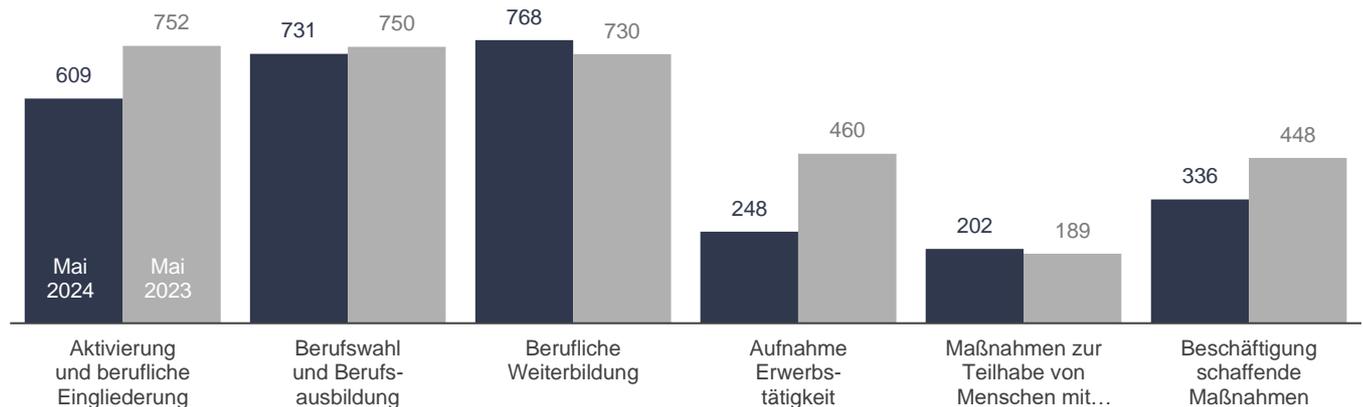
Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	382	9	2,4	4	1,1	1.534	-386	-20,1
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-20	-60,6	-13	-50,0	246	14	6,0
Berufliche Weiterbildung	94	-75	-44,4	-32	-25,4	527	10	1,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	34	-22	-39,3	-62	-64,6	199	-199	-50,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	2	50,0	1	20,0	52	3	6,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	24	-27	-52,9	-31	-56,4	271	-121	-30,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	609	49	8,8	-143	-19,0	553	-186	-25,2
Berufswahl und Berufsausbildung	731	-9	-1,2	-19	-2,5	728	3	0,4
Berufliche Weiterbildung	768	21	2,8	38	5,2	718	41	6,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	248	-25	-9,2	-212	-46,1	262	-178	-40,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	202	-6	-2,9	13	6,9	208	20	10,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	336	-3	-0,9	-112	-25,0	350	-83	-19,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	262	-29	-10,0	-79	-23,2	1.223	-418	-25,5
Berufswahl und Berufsausbildung	29	1	3,6	6	26,1	240	9	3,9
Berufliche Weiterbildung	77	-36	-31,9	-5	-6,1	446	32	7,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56	14	33,3	-32	-36,4	276	-130	-32,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-	-	4	100,0	48	8	20,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	25	-20	-44,4	-20	-44,4	340	-13	-3,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

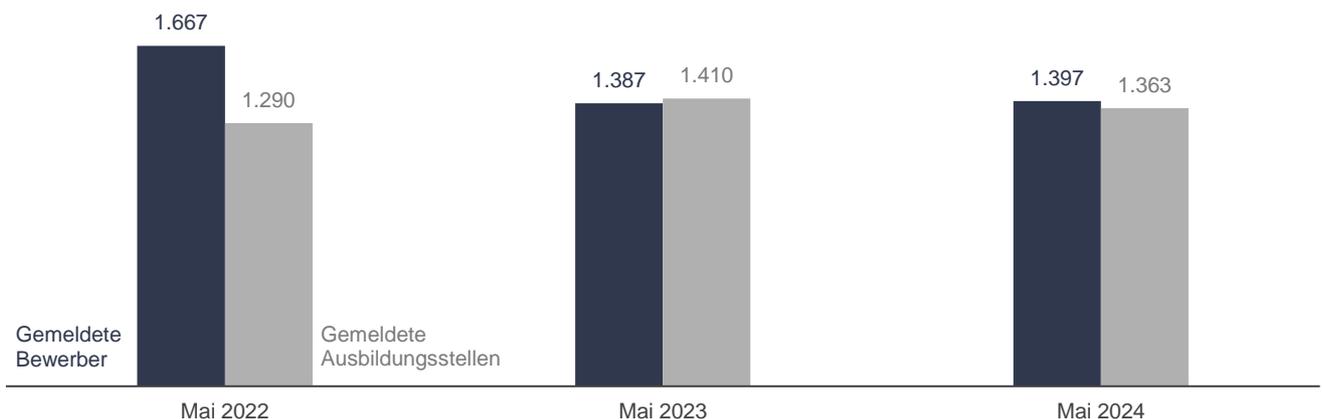
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Hagen, Stadt der FernUniversität
Mai 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich 1.397 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 10 mehr als im Vorjahreszeitraum (+1%). Zugleich gab es 1.363 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 47 (-3%). Ende Mai waren 648 Bewerber noch unversorgt und 736 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+17 oder +3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-72 oder -9%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.397	10	0,7	1.387	1.667
versorgte Bewerber	749	-7	-0,9	756	966
einmündende Bewerber	239	-25	-9,5	264	320
andere ehemalige Bewerber	313	22	7,6	291	436
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	197	-4	-2,0	201	210
unversorgte Bewerber	648	17	2,7	631	701
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.363	-47	-3,3	1.410	1.290
betriebliche Ausbildungsstellen	1.330	-48	-3,5	1.378	1.268
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	33	1	3,1	32	22
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	736	-72	-8,9	808	653
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,98	x	x	1,02	0,77
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,14	x	x	1,28	0,93

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität (Arbeitsort)

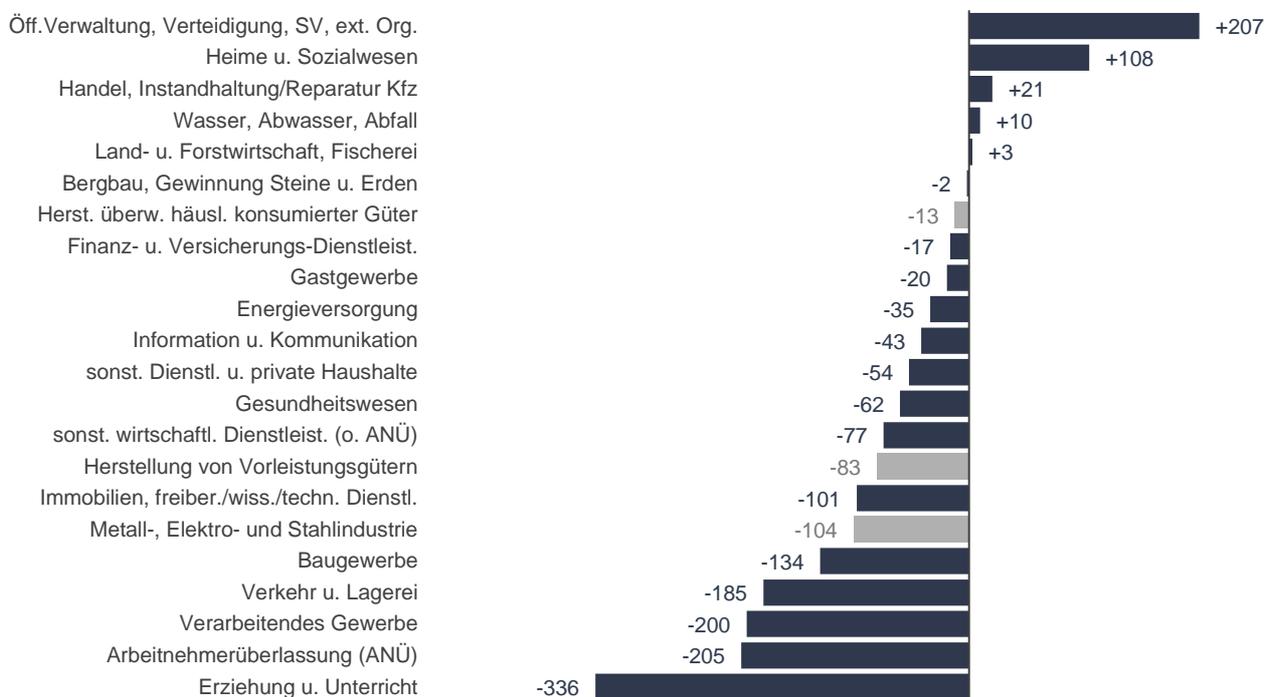
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.635. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.122 oder 1,6%, nach -998 oder -1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+207 oder +4,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-336 oder -8,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.635	69.800	70.771	71.012	71.757	-1.122	-1,6
54,7% Männer	38.650	38.265	38.540	38.680	39.316	-666	-1,7
45,3% Frauen	31.985	31.535	32.231	32.332	32.441	-456	-1,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	7.340	6.571	6.906	7.180	7.412	-72	-1,0
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	45.088	45.161	45.780	45.887	46.415	-1.327	-2,9
24,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.406	17.288	17.317	17.197	17.215	191	1,1
71,4% Vollzeit	50.433	49.775	50.474	50.842	51.481	-1.048	-2,0
28,6% Teilzeit	20.202	20.025	20.297	20.170	20.276	-74	-0,4
83,9% Deutsche	59.280	58.711	59.710	60.111	60.624	-1.344	-2,2
16,1% Ausländer	11.355	11.089	11.061	10.901	11.133	222	2,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Februar 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	12.518	199	1,6
davon			
mit 1 Person	6.301	120	1,9
mit 2 Personen	2.169	-10	-0,5
mit 3 Personen	1.469	26	1,8
mit 4 Personen	1.166	81	7,5
mit 5 und mehr Personen	1.413	-18	-1,3
darunter			
Single-BG	6.300	121	2,0
Alleinerziehende-BG	2.021	-45	-2,2
Partner-BG ohne Kinder	1.204	50	4,3
Partner-BG mit Kindern	2.725	24	0,9
nicht zuordenbare BG	268	49	22,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.752	-19	-0,4
davon: mit 1 Kind	1.832	-31	-1,7
mit 2 Kindern	1.442	45	3,2
mit 3 und mehr Kindern	1.478	-33	-2,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	27.965	389	1,4
darunter			
Männer	14.110	315	2,3
Frauen	13.855	74	0,5
Leistungsberechtigte (LB)	27.177	359	1,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	26.599	375	1,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.462	472	2,6
darunter			
Männer	9.122	356	4,1
Frauen	9.340	116	1,3
davon			
unter 25 Jahre	3.814	318	9,1
25 bis unter 55 Jahre	11.460	68	0,6
55 Jahre und älter	3.188	86	2,8
darunter			
Deutsche	8.477	87	1,0
Ausländer	9.985	385	4,0
darunter			
Alleinerziehende	2.011	-43	-2,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	8.137	-97	-1,2
darunter			
unter 3 Jahre	1.521	-32	-2,1
3 bis unter 6 Jahre	1.756	-47	-2,6
6 bis unter 15 Jahre	4.680	-28	-0,6
über 15 Jahre	180	10	5,9
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	578	-16	-2,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	788	30	4,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	547	45	9,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	241	-15	-5,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

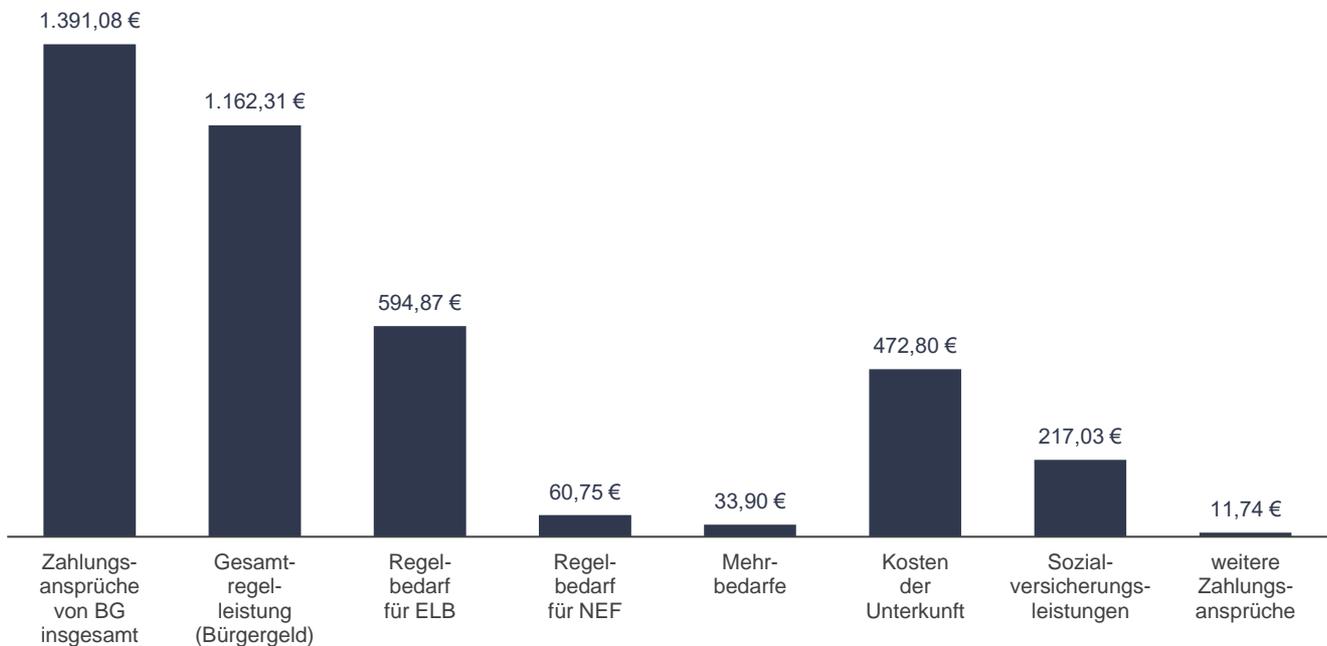
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Februar 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	17.413.593	1.391	12.518	1.391
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	14.549.804	1.162	12.511	1.163
Regelbedarf für ELB	7.446.575	595	11.982	621
Regelbedarf für NEF	760.430	61	2.906	262
Mehrbedarfe	424.321	34	5.862	72
Kosten der Unterkunft	5.918.478	473	11.970	494
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.850.720	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.716.789	217	12.481	218
weitere Zahlungsansprüche	147.000	12	-	-
sonstige Leistungen	82.306	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	64.100	5	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	422	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	173	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.